Freie Universität Berlin

Personalrat der studentischen Beschäftigten

Rudeloffweg 25-27
14195 Berlin

Telefon 49 30 838-54111
Fax 49 30 838-54790
E-Mail prstudb@fu-berlin.de
Internet www.fu-berlin.de/prstudb
Bearbeiter/in Ünlü

11.09.2019

Freie Universität Berlin, Personalrat der studentischen Beschäftigten, Rudeloffweg 25-27, 14195 Berlin

Vorab per Mail

P - Frau Dr. Bör
I - Frau Adolphs
I B - Herr Hauer
I B 2 - Herr Höner

Teilnahme der studentischen Beschäftigten an der Klimaversammlung am 20.09.2019

Sehr geehrte Frau Dr. Bör,
sehr geehrte Frau Adolphs,
sehr geehrter Herr Hauer,
sehr geehrter Herr Höner,

der menschenverursachte Klimawandel wird kaum mehr in Frage gestellt. Dadurch findet das Thema, welches eng verbunden mit dem Wohl der jetzigen und zukünftigen Dienstkräften ist, Einzug in alle gesellschaftlichen Debatten. Das im Durchschnitt wärmer werdende Klima verursacht Schwierigkeiten für die Bewohner*innen dieser Erde und als Dienstkräfte erleben wir das vor allem am Beispiel der jüngsten Hitzewellen, die das Erbringen der Arbeitsleistung in den betroffenen Sommertagen sehr erschweren.

Unsere Universität trifft bereits Maßnahmen, um den Betrieb nachhaltiger zu gestalten. Dazu gehören die Bestrebungen Papier zu reduzieren, die Förderung der Mülltrennung, das Angebot von Diensträdern, regelmäßiges Sammeln von leeren Toner- und Tintenbehältern, die jährlichen Betriebsferien sowie das Möbellager, um Ressourcen zu sparen. Obwohl diese praktischen Maßnahmen zur Nachhaltigkeit zweifellos begrüßenswert sind, ist das politisch-zivilgesellschaftliche Engagement noch bedeutsamer, um den Forderungen nach einer nachhaltigen Gesellschaft Nachdruck zu verleihen.

Viele Schüler*innen gehen seit Monaten freitags auf die Straße, um die Öffentlichkeit auf den Klimawandel und unser aller Verantwortung aufmerksam zu machen. Auch viele Wissenschaftler*innen unterstützen als ScientistsForFuture-Bewegung die Forderungen der Schüler*innen. Nun steht die große Klimaschutzversammlung am 20.09.2019 an, bei der ein Zeichen für das Klima und zum Wohl der jetzigen, aber vor allem zukünftigen Generationen gesetzt werden soll. Mehrere studentische Hilfskräfte haben sich an uns gewandt und sich nach der Möglichkeit der Teilnahme an der Versammlung erkundigt.

Bitte um Zeichnung der Kenntnisnahme dieses Schreibens und Rückversand einer Ausfertigung an den PRstudB

Wir als Personalrat der studentischen Beschäftigten begrüßen das Engagement der Studierenden, sich für solche Ziele einzusetzen, die auch von der Freien Universität angestrebt werden, und sind der Meinung, dass unsere Universität ihren Beschäftigten die Möglichkeit dazu geben sollte.

In diesem Zusammenhang bitten wir die Dienstelle darum, den studentischen Beschäftigten, die von ihrem Demonstrationsrecht Gebrauch machen möchten, eine Dienstbefreiung zu gewähren, um an Aktionen zum Klimastreik während der Arbeitszeit teilnehmen zu können, ohne dass sie arbeitsrechtliche Konsequenzen befürchten müssen.

Eine Rückmeldung bis zum 18.09.2019 um 12:00 Uhr wäre begrüßenswert.

Mit freundlichen Grüßen

Für den Personalrat der studentischen Beschäftigten

Egehan Ünlü
Vorsitzender

Sarah Oelsmann
Stellv. Vorsitzende